

WECHSEL DER WOCHE

Christoph Ackermann CEO Vebego

«Behandle so, wie du behandelt werden willst»

Wie wurden Sie bei der Vebego empfangen?

Es war in der Tat ein sehr warmer Empfang, und nach einer ersten Runde durch den Hauptsitz gab es ein gemeinsames Frühstück, um sich persönlich auszutauschen und kennenzulernen. Dabei kamen wir schon nach kurzer Zeit auf eines meiner Lieblingsthemen zu sprechen: das Grillieren. Ich darf gestehen, ich bin ein «Ganzjahresgrillierer» und stehe selbst bei Schneefall vor dem Grill. Grillrezepte kann ich auf Nachfrage gerne liefern!

Welches sind Ihre wichtigsten Führungsprinzipien?

Behandle die Menschen so, wie du von ihnen behandelt werden willst. Das ist die Basis meiner Führung. Jeden Tag versuche ich, dabei besser zu werden.

Was tun Sie in Ihrer Freizeit?

Sport ist für mich zentral, sei es aktiv auf dem Bike, im Gym oder auf den Alpin-Ski oder sei es passiv am Fussballfeldrand, wo ich gerne meine Kinder unterstütze.

**Steckbrief**

Name: Christoph Ackermann
Geboren: 12. Oktober 1971
Familie: verheiratet, drei Kinder
Wohnort: Kappel am Albis
Ausbildung: lic. rer. pol.; MBA; Landschaftsgärtner EFZ
Bisherige Funktion: CEO, Rohr, Hausen AG
Neue Funktion: CEO beim Facility-Management-Dienstleister Vebego, Zürich

Welches war Ihr erstes Auto und welches fahren Sie jetzt?

Ein Toyota Corolla 4x4 war mein erstes Auto. Trotz am Ende gegen 300 000 Kilometern war es 100 Prozent zuverlässig. Heute gewöhne ich mich an mein erstes E-Fahrzeug – einen Audi Q4 E-tron. Es ist faszinierend, wie sich die Technik entwickelt hat.

Wie wohnen Sie?

Wir haben das Privileg, in einem Einfamilienhaus zu wohnen.

Wohin werden Sie als Nächstes verreisen und wo waren Sie in Ihren letzten Ferien?

Im Februar steht ein Skiurlaub mit der Familie in den Dolomiten an. Im Sommer verliessen wir als Familie das erste Mal Europa und waren auf Mauritius. Beides sind für mich absolute Topdestinationen.

Welche Musikstücke haben das Potenzial, Ihre persönliche Hymne zu sein?

Gänsehaut kriege ich immer wieder im Wankdorf-Stadion beim Einlauflied meines BSC Young Boys. (eb)

FINANZEN

Smita Nakhoda (Bild) ist zum Head of Impact & ESG bei Thomas Lloyd ernannt worden. In der neu geschaffenen Position soll Nakhoda gruppenweit tätig sein und sich sowohl auf interne als auch externe Unternehmensinitiativen konzentrieren. Nakhoda kommt von der Entwicklungsbank ADB zu Thomas Lloyd, wo sie zuletzt als Principal Results Management Specialist tätig war.

Marco Fiorini hat den Bereich Institutional Clients beim Edelmetallhändler Philoro übernommen. Fiorini ist seit über zwanzig Jahren in der Schweizer Finanz- und Vermögensverwaltungsbranche tätig in den Bereichen Vertrieb und Geschäftsentwicklung. Er war unter anderem langjähriger Geschäftsführer und Mitglied im Verwaltungsrat von Carmignac Schweiz. Davor war er tätig bei Clariden Leu Asset Management und Julius Baer Investment Funds Services.

Jesper Andersen übernimmt ab 1. Januar die Leitung des Bereichs IT Schweiz bei der Credit Suisse und wird Mitglied der Geschäftsleitung der Credit Suisse (Schweiz) sowie des Chief Information Officer Management Committee. Seit 2017 ist Andersen CIO und Geschäftsleitungsmitglied bei Nykredit. Von 2012 bis 2017 war er bei Nordea in verschiedenen CIO-Rollen und von 1998 bis 2012 im Technologiebereich bei Goldman Sachs tätig.

INDUSTRIE

Philipp von Büren ist zum CEO der Cendres+Métaux-Gruppe ernannt worden und übernimmt neben seinem bisherigen Bereich Luxury and Industrie nun auch den Bereich Medtech. Von Büren

startete 2018 als CFO der Gruppe und übernahm im selben Jahr die CEO-Position der Division Luxury and Industrie.

PHARMA

Sandrine Vogt (Bild) wird per 1. Januar CFO und Bereichsleiterin Supply Chain & IT bei Doetsch Grether. Vogt bringt insgesamt 15 Jahre in diversen Finanzfunktionen bei Roche Pharma mit, in den vergangenen drei Jahren war sie in der Rolle des CFO.

STARTUPS

Dominique Gruhl (Bild) ist neue COO der Swiss Ventures Group. Sie verfügt über mehr als 15 Jahre globale Erfahrung in den Bereichen Innovationsförderung, internationaler Handel, Supply Chain, Unternehmensberatung, Verhandlungen sowie Kunstkuratierung. Seit 2016 ist sie Leiterin des Bereichs Start-up & Next Generation Innovators bei Innosuisse.

IT

Christian Thier hat die neu geschaffene Funktion als Leiter der Finanzdienstleistungsbranche bei Microsoft übernommen. Thier leitet bereits seit über vier Jahren das Finanzdienstleistungsteam von Microsoft in der Schweiz als Teil des Enterprise Commercial Business, nachdem er im September 2016 als Global Business Director für UBS zu Microsoft kam. Vor seinem Wechsel zu Microsoft war er in der Finanzbranche in verschiedenen Führungspositionen tätig.

► Teilen Sie uns Sesselwechsel mit: sesselwechsel@handelszeitung.ch